



<https://biz.li/2mo4>

FEUER BRICHT IM AGNES-KARLL- KRANKENHAUS AUS

Veröffentlicht am 06.03.2015 um 19:01 von Redaktion LeineBlitz

Zu einem Feuer kam es heute Nachmittag im Agnes-

Karll-Krankenhaus in Laatzen. Im 2. Obergeschoss brannte es in der Teeküche unter starker Rauchentwicklung.. Um 15.40 Uhr erhielt die Laatzenener Ortsfeuerwehr eine Alarmmeldung der automatischen Brandmeldeanlage des Klinikums in der Hildesheimer Straße im Stadtteil Grasdorf. Vor Ort entdeckte der Einsatzleiter starke Rauchentwicklung aus einer Teeküche in der 2. Etage. Sofort rüsteten sich zwei Trupps mit schwerem Atemschutz aus. Ein weiterer stand in Bereitstellung. Aus dem Wandhydranten im Flur entnahmen die Retter das Löschwasser, rollten Schläuche aus und bekämpften so schnell die Flammen. In wenigen Minuten war das Feuer gelöscht. Anschließend wurden die Möbelstücke auseinander genommen und auf dem Flur gelagert. Mit der Wärmebildkamera kontrollierten die Kräfte außerdem den Raum. Zwischenzeitlich hatte das Personal etwa 20 Patienten aus der benachbarten Station 21 in die Station 25 verlegt. Es gab aber keine Verletzten. Wegen der Brandschutztüren hatte sich der Rauch nur in Nahbereich der Küche und auf der benachbarten Station ausgebreitet, andere Bereiche waren wegen des vorbildlichen vorbeugenden Brandschutzes nicht betroffen. Mit speziellen Geräten wurden Messungen in der Raumluft durchgeführt und mit Hochleistungslüftern der Rauch aus den betroffenen Bereichen geblasen. Am späteren Nachmittag unterstützen auch vier Feuerwehrmänner der Berufsfeuerwehr Hannover die Laatzenener Kräfte: Mit dem Abrollbehälter-Tunnel brachten sie mehrere elektrische Hochleistungslüfter zum Krankenhaus, mit diesen wurde die "schlechte Luft" in den Zimmer "herausgeblasen". Wegen der Löscharbeiten war die Hildesheimer Straße zeitweise gesperrt, auch die Straßenbahn fuhr für eine kurze Zeit nicht. Im Einsatz waren 63 Feuerwehrleute aus den vier Laatzenener Ortsfeuerwehren.